



Tanzsportverband *Baden-Württemberg*

Mitglied des Deutschen Tanzsportverbandes (DTV) im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

Protokoll

54. Verbandstag, 19. April 2015
in Heilbronn

Inhalt

Protokoll, TBW-Verbandstag	Seite 2
Protokoll, TBW-Jugendvollversammlung	Seite 9
Protokoll, Sitzung der Sportwarte	Seite 11



Protokoll

54. ordentlicher Verbandstag des TBW

am 19. April 2015
im Hofwiesenzentrum Heilbronn

Beginn der Versammlung: 15.00 Uhr
Ende der Versammlung: 17.00 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Protokoll: Ilka Scheible

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Wilfried Scheible eröffnet den Verbandstag und begrüßt die Vereinsdelegierten im Hofwiesenzentrum in Heilbronn. Er bedankt sich beim ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn e.V. für die Ausrichtung des TBW-Verbandstages. Siegfried Schropp stellt kurz den Verein vor.

Bürgermeisterin Agnes Christner begrüßt die Delegierten in Heilbronn.

Als Ehrengäste werden begrüßt:

- Heidi Estler, Präsidentin DTV. Heidi Estler richtet ein Grußwort an die Versammelten.
- Michael Eichert, Präsidiumsmitglied WDSF, Bundessportwart DTV sowie Ehrenringträger TBW
- Gisela Fritsche, Ehrenmitglied TBW

Gedenken

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr Verstorbenen erheben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute.

TOP 2 Feststellung der Stimmzahl und der Beschlussfähigkeit

Von maximal möglichen **1.556** Stimmen sind **326** vertreten.
Von maximal **272** ordentlichen Mitgliedern sind **23** vertreten.

Wilfried Scheible stellt fest, dass zum ordentlichen Verbandstag entsprechend den Bestimmungen eingeladen wurde und somit Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 3 Ehrungen

Die beschlossenen Ehrungen wurden bereits in Enzklösterle verliehen. Das waren:
Trainerehrennadel Jörg-Henner Thurau
Sportehrennadel Gold für die Mitglieder der JMD-Formation Marsupilami Freiburg.

- Geehrt werden Claudia und Hans-Jochen Sölter für ihre Tätigkeit im Turnierkontrollwesen mit der DTV-Ehrennadel in Bronze.
- Wilfried Scheible schlägt Heidi Estler zum Ehrenmitglied des TBW vor. Es gibt keine Gegenstimmen.
- Thomas Estler wird die TBW-Ehrennadel in Silber verliehen.

TOP 4 Berichte und Aussprache

Durch Wilfried Scheible werden die einzelnen Berichte aufgerufen und zur Diskussion gestellt:

a) Präsident

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

b) Vizepräsidentin

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

c) Vizepräsident

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

d) Vizepräsident Finanzen

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

e) Sportwart

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

f) Jugendwart

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

g) Lehrwart

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

h) Breitensportwartin und DTSA

Maritta Böhme ist entschuldigt.
Keine Ergänzung, keine Wortmeldung

i) Pressesprecherin

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

j) Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde

entschuldigt sind: Uwe Lorenz und Gaby Wulff
Frage Siegfried Schropp zu Bericht Gaby Wulff. Problem der Thematik der Eintrittspreise bei Jugendturnieren. WS erklärt, dass man den Vereinen nicht vorschreiben kann, wieviel für ein Ticket verlangt wird.

k) Frau im Sport

Bericht lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

- Helga Greiner berichtet über die Frühjahrstagung des WLSB.
- Sie berichtet von der Landesliga Süd Formation. Es gibt ein Problem mit dem Benehmen bzw. der Ordentlichkeit der Teilnehmer.
- Sie erwähnt, dass es auch Vorschriften bezüglich des Schminkens geben sollte.

l) Sprecher der Turnierpaare

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

m) Landestrainer

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

n) Jazz- und Modern Dance

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

o) Step-Tanz

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

p) Formationen

B. Glas fragt, wie die Lage in den Ligen ist. Kann man weiterhin so lange in den unteren Ligen tanzen bis man maximal zwei Turniere in den Oberligen getanzt hat? Problem der Terminierung der Landesligen mit den Oberligen. Dies muss in der Ligaversammlung Süd besprochen werden.

K. Theimer empfiehlt dies in die Ligabesprechung für das übernächste Jahr aufzunehmen.

g) TBW-Trophy-Manager

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

r) Schulsport

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

s) Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

t) Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband

keine Ergänzung, keine Wortmeldung

u) Landes-Twirling-Sport-Verband

keine Ergänzung

- Wilfried Scheible informiert über die Probleme des Landesverbandes mit dem deutschen Twirlingverband.

v) Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden-Württemberg

- Wilfried Scheible begrüßt neuen Vorstand Jürgen Blatz
- Jürgen Blatz informiert über die letzten Erfolge bei der letzten deutschen Meisterschaft in Köln. Dreimal deutscher Meister und drei dritte Plätze.

w) Gardetanzsportverband Baden-Württemberg

Bericht lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

TOP 6 Entlastung des Präsidiums

Zur Durchführung dieses Tagesordnungspunkts geht Steffen Pommering, ATC Blau-Gold Heilbronn in der TSG 1845 e.V. ans Mikrofon. Er stellt den Antrag auf Entlastung des Gesamtpräsidiums. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen. Das Präsidium stimmt nicht mit ab.

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen und die Entlastung erteilt. Wilfried Scheible bedankt sich für das Vertrauen der Mitgliederversammlung.

10 Minuten Pause

TOP 7 Ersatzwahlen

- Wilfried Scheible erklärt, dass durch die Wahl von Heidi Estler zur Präsidentin DTV der Vizepräsidentenposten TBW frei wurde. Das Präsidium hat kommissarisch Wilfried Lowinski nachgewählt. Das Präsidium schlägt ihn als Vizepräsidenten vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge für das Amt. Wilfried Lowinski erklärt sich bereit das Amt im Falle der Wahl anzunehmen. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.
Wilfried Lowinski nimmt die Wahl an.
- Wilfried Scheible berichtet, dass Volker Günther aus beruflichen Gründen im August zurückgetreten ist. Das Präsidium hat kommissarisch Petra Dres zur Sportwartin gewählt. Wilfried Scheible schlägt Petra Dres als Kandidatin für das Amt der Sportwartin vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.
Petra Dres erklärt, dass sie das Amt im Falle der Wahl annehmen würde. Offene Wahl. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Petra Dres nimmt die Wahl an.

TOP 8 Beitragsfestsetzung 2015 und Genehmigung des Haushaltsplans 2015

Für das Jahr 2015 ist keine Beitragserhöhung vorgesehen.

Beantragt wird die Genehmigung des Haushaltsplans für das Jahr 2015.

Der TBW-HAS empfiehlt, den Haushaltsplan zu genehmigen. Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

Damit ist der Haushaltsplan für das Jahr 2015 einstimmig genehmigt.

TOP 9 Satzungsänderungen auf Verlangen des Finanzamtes Stuttgart - § 2.1,

§ 3.2, § 3.3, § 19.1 der TBW-Satzung

Jeder Paragraph wird einzeln abgestimmt.

§ 2.1 Klaus Theimer liest die alte und die neue Fassung des Paragraphen vor. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Einstimmig angenommen.

§ 3.2 Klaus Theimer liest die alte und die neue Fassung des Paragraphen vor. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Einstimmig angenommen.

§ 3.3 Klaus Theimer liest die alte und die neue Fassung des Paragraphen vor. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Einstimmig angenommen.

§ 19.1 Klaus Theimer liest die alte und die neue Fassung des Paragraphen vor. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Einstimmig angenommen.
Es folgt eine kurze Diskussion: Siegfried Schropp fragt, warum das Vermögen an den DOSB fallen würde, da Tanzen keine olympische Sportart ist. Werner Pfisterer erläutert, dass dadurch die Gemeinnützigkeit gewährleistet wird. Michael Eichert und Heidi Estler antworten.

Alle Paragraphen wurden vorgelesen und im Einzelfall angenommen. Es wird noch einmal über die gesamten Paragraphen abgestimmt. Keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Einstimmig angenommen.

TOP 10 Gebührenordnung

Wilfried Scheible weist auf die Gebührenordnung des TBW hin. Er berichtet, dass in den nächsten Wochen die SEPA-Mandate per Post zugehen. Ca. 14 Tage später werden die Mitgliedsrechnungen verschickt. Wilfried Scheible berichtet, dass die Mitgliedermeldung weiterhin aufgeschlüsselt erfolgen muss und daher extra beim DTV abgegeben werden muss.

Siegfried Schropp spricht die Thematik der unterschiedlichen Formulare der Sportbünde und des DTV an. Heidi Estler antwortet. Wilfried Scheible gibt zu bedenken, dass es entsprechende Vereinsverwaltungsprogramme gibt.

TOP 11 Verschiedenes

Therese Harnisch meldet sich zu Wort und erklärt, dass die Rosen der Dekoration gegen eine kleine Spende mitgenommen werden können.

Wilfried Scheible berichtet über die neue Kommission zur Förderung der jugendlichen Sportler auf schulischer Ebene.

Siegfried Schropp spricht die Thematik der Vergabe der Landesmeisterschaften an. Er gibt zu bedenken, dass eine größere finanzielle Unterstützung eventuell förderlich wäre. Wilfried Scheible antwortet. Petra Dres berichtet, dass bei den Gebietsmeisterschaften die Wertungsrichter wohl wieder aus den beteiligten Bundesländern kommen werden. Der Beschluß steht allerdings noch aus.

Wilfried Scheible bedankt sich für die Beiträge.

Er bedankt sich beim Team des ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn e.V. für die Organisation und Begleitung des TBW-Verbandstags. Den Delegierten wünscht er eine gute Zeit bis zum nächsten ordentlichen Verbandstag 2016 in Sinsheim am 10.04.2016.

Stuttgart, 19. April 2015

gez. Wilfried Scheible
Präsident

gez. Ilka Scheible
Verbands- und Sportsekretärin

Protokoll der ordentlichen BWTJ Jugendvollversammlung

am 19. April 2015, Heilbronn, Hofwiesenzentrum

Beginn: 12.06 Uhr
Ende: 13.02 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Jugendwart, Gerd Zimmermann, eröffnete die Jugendvollversammlung um 12.06 Uhr.
Entschuldigt sind: Carmen Gundlach (Beisitzerin), Michael Sawang (Beisitzer), Dominik Stöckl (Jugendsprecher) und Bernd Althaus (Vertreter Rock'n Roll)

2. Wahl des Tagespräsidiums

Auf die Wahl des Tagespräsidiums wurde seitens der Teilnehmer verzichtet. Gerd Zimmermann (Jugendwart) führte durch die Jugendvollversammlung.

3. Feststellung der Stimmzahl

Insgesamt waren 5 Vereine mit 15 Stimmen anwesend. Die Stimmen des Jugendausschusses beliefen sich auf 7.

→ Insgesamt 22 Stimmen

4. Bericht der Mitglieder des Jugendausschusses

Die Berichte des Jugendausschusses sind in dem Bericht des Jugendwartes zusammengefasst. Dieser ist auf der Homepage www.tbw.de veröffentlicht.

5. Aussprachen zu den Berichten

Zum Bericht des Jugendwartes gab es keine Aussprachen.

6. Haushaltsabschluss 2014

Stand 01.01.2014: 310,80 EUR

Einnahmen:	
Zuschuss TBW	1.800,00 EUR
<u>Einnahmen TBW Jugend Trophy</u>	<u>150,00 EUR</u>
Summe Einnahmen	1.950,00 EUR

Ausgaben:	
Zuschüsse an Vereine	1.001,00 EUR
Verwaltungskosten/Gebühren	37,30 EUR
<u>TBW Jugend Trophy</u>	<u>77,35 EUR</u>
Summe Ausgaben	1.115,65 EUR

Stand 31.12.2014 **1.145,15 EUR**

Die Zuschüsse für die Ausrichtung von Jugendturnieren beliefen sich 2014 auf 143,- EUR pro Jugendturnier. In der Summe wurden insgesamt 1001,- EUR ausbezahlt. Diese erhielten folgende Vereine:

- TSC SW Offenburg (2x)
- TTC RG Tübingen
- TSC RW Öhringen
- SWC Pforzheim
- TSV d. TSA Ludwigsburg
- ATC BG Heilbronn

7. Entlastung des Jugendausschusses

Frau Hopp führte die Entlastung des Jugendausschusses durch. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

8. Haushaltsplan 2015 Beschlussfassung

Einnahmen

Zuschuss TBW	1.800,00 EUR
--------------	--------------

Ausgaben

Zuschüsse an Vereine	1.000,00 EUR
Verwaltungskosten/Gebühren	50,00 EUR
TBW Jugend Trophy	750,00 EUR

Der Haushaltsplan 2015 wurde einstimmig beschlossen.

9. Sonstiges

Die TBW Nachwuchs Trophy hatte in dem vergangenen Jahr wenig Resonanz. Lediglich drei Vereine richteten die TBW Jugend Trophy Turniere aus.

Eine Budgeterhöhung des Zuschusses für die Ausrichtung von Jugendturnieren wurde angesprochen.

Gerd Zimmermann (Jugendwart)

Isabel Gundlach (Schriftführerin)

Protokoll Sitzung der Sportwarte 19. April 2015 in Heilbronn, Hofwiesenzentrum

Begrüßung durch die kommissarische Landessportwartin Petra Dres.

Laut Anwesenheitsliste sind 27 Personen aus 17 Vereinen anwesend.

PD erklärt, dass sie das Amt im August kommissarisch übernommen hat und gibt einen Überblick über Verbesserungsmöglichkeiten, die sie in dieser Zeit entdeckt hat.

- Schautanzgenehmigungen an GST, außer anderer LTV oder Ausland, dann an Sportwartin.
- Auslandsstartgenehmigung (muss) an Sportwartin, möglichst 3 Wochen vorher einreichen, PD leitet an DTV weiter. Es geht vor allem um Versicherungsansprüche. Wenn der DTV nicht innerhalb von 14 Tagen reagiert, gilt der Antrag als genehmigt.
- Starts bei Verbänden außerhalb des DTV (GAL o.ä.): gar kein Problem, außer es handelt sich um eine Meisterschaft oder eine ähnliche Veranstaltung.
- Einsatz als WR, Tänzer, TL bei einer Veranstaltung an einem Tag: TL und Tänzer geht, aber man sollte sich dementsprechend verhalten. WR und Tanzen geht nicht. WR und tanzen an zwei unterschiedlichen Tagen bei der gleichen Veranstaltung geht.
- SAS Einführung Rising Start Turniere (A/S): in Kombination mit RL-Turnieren, die nicht WDSF betreffen (Solo). Beschränkung: Plätze 1-12 HGR/Sen RL, Plätze 1-6 Jugend, 1-100 WDSF-RL

Es gibt keine Fragen aus dem Plenum.

Bei Turnierunterlagen sollte beachtet werden:

- Unterschriften
- vertauschte Eingaben
- Strich in der Summe geht nicht. Es muss eine Zahl eingetragen werden
- Fehlende Anlagen
- Anzahl der Kreuze kontrollieren, bei Eingabe ins Programm bitte Vier-Augen-Prinzip

Es gibt keine Fragen aus dem Plenum.

PD übergibt an Stephan Rath. Er erläutert die ESV und den Zeitplan für deren Einführung. (Präsentation im Anhang)

Es folgen Fragen aus dem Plenum.

- Werden Laufzettel für Siegerpaare markiert? Ja

- Änderungen in Paarkonstellationen sind großteils erfasst, es wird versucht doppelte Meldungen zu vermeiden.
- Mehrfachstarts von Paaren an einem Tag: Können Uploads während des Turniers stattfinden? Die zertifizierten Programme übertragen die Punkte in das nächste Turnier. Laufzettel sind wichtig für andere Turniere. Nur der letzte Laufzettel muss mitgegeben werden. Muss ein Paar auschecken? Empfehlung, dass die ID-Karten eingesammelt werden und am Ende des Turniers ausgegeben werden.
- Wenn ein Paar den Laufzettel nicht vorlegt, liegt die Schuld bei ihm.
- Ausgeschiedene Paare müssen ausgehangen werden um Übersicht über Punkte zu haben.
- LZ wird auf Aushängen vermerkt.
- Startmeldungen: es wird eine neue Meldefrist von 4 Tagen eingeführt. Dafür zählt der ersten Tag der Veranstaltung. Bestätigungsaufforderung des Sportwartes ist ausschlaggebend. Last Minute Meldungen bekommen entsprechenden Hinweis.
- Übertragung in die ESV wird klar markiert werden.
- Abmeldungen für Turniere: übers Meldesystem so lange es noch online ist, danach ist die Abmeldung nur noch telefonisch etc. möglich.
- BS-Paare benötigen ein ID-Karte, wenn sie an Sportturnieren teilnehmen möchten (ab 15.6.2015). Diese wird auf Papier ausgedruckt.
- Auch S-Paare müssen umgetragen werden. Es muss nur bestätigt werden, dass das Paar tatsächlich S-Klasse ist.
- Was wird mit Paaren gemacht, die keine ID-Karte vorlegen? Eigentlich müssen beide ID-Karten beim Check-In vorgelegt werden. Was ist mit Funktionären? Auch diese müssen eigentlich ihre ID-Karte vorlegen. ID-Nummer reicht aber eigentlich aus.
- Was ist mit Ersatzwertungsrichtern? Das Turnierprogramm wird versuchen, Nummer aus bekannten Daten zu ermitteln.
- Was tun bei Verlust der ID-Karte? Ausdruck einer Ersatzkarte (Gültigkeit 4 Wochen) wird möglich sein.
- Wenn online-Verbindung vorhanden ist, können nach jeder Runde die Ergebnisse hochgeladen werden.
- Clubs sollen Daten einsehen können, wenn Freigabe vom Paar erfolgt.
- Landessportwart hat Einsicht, Landesgeschäftsstelle darf Accounts vergeben.
- Die Daten werden nicht direkt beim DTV, sondern in der Cloud liegen.
- Wertungsrichterzettel und korrigierte Startliste werden zunächst mitgeschickt werden müssen.
- Während des Turniertages selbst fallen keine Unterschriften an, am Ende des jeweils letzten Turniers des Paares oder Funktionäres an diesem Turniertag, werden Zettel für Paare und Funktionäre ausgedruckt, die dann korrigiert werden können. Diese müssen dann bestätigt werden.

Ilka Scheible
Verbands- und Sportsekretärin

Impressum

Herausgeber: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Geschäftsstelle: Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Wilfried Scheible, Präsident
Fon: 0711- 696274, Fax: 0711- 6990975,
Email: geschaeftsstelle@tbw.de

Redaktion: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Ilka Scheible, Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Fon: 0711 - 696274, Fax: 0711 - 6990975
Email: ilka.scheible@tbw.de